

Kurzbericht Montessori-Projekte – Sommer 2012 und Projekt-Finzen Haiti / Côte d'Ivoire 2011.

Dank der freiwilligen Einsätze "**Schüler bauen für Lehrer**" Kempener Bauschüler und ihrer Lehrer in Liancourt, Haiti, und dank Carols Engagement auch in Abengourou, Afrika, gedeihen unsere **Montessori Vorschul-Projekte** trotz knapper Mittel weiterhin stetig.

Nach einem schwierigen Start im Katastrophenjahr 2010 in Haiti konnten in 2011 die nach dem Januar-Erdbeben in 2010 erhaltenen Spenden sinnvoll vor allem zum Beginn des Neubaus des Lehrerinnen Ausbildungszentrums in Liancourt, Haiti, eingesetzt werden. In den Osterferien 2012 war eine Kempener Freiwilligengruppe von 12 Personen für einen dritten dreiwöchigen Arbeitseinsatz in Liancourt, und im Juli reiste eine weitere 4-Personen-Gruppe – zwei Schüler und ein Lehrer sowie erneut Pfarrer Roland Kühne – nach Haiti. Kempen hatte wieder selbst für die Reisekosten gesammelt. Eine Gruppe von rund zwölf Kempener Freiwilligen plant nun für September/Oktober 2012 einen letzten größeren Arbeitseinsatz.

Wir hoffen, das CENTRE MONTESSORI D'HAITI in Liancourt Mitte Oktober 2012 baulich soweit fertig stellen zu können, dass restliche Arbeiten von Fachkräften aus Haiti geleistet werden können. Eine feierliche Eröffnung des Zentrums ist für den 28. Jahrestag der Peter-Hesse-Stiftung am 7. Dezember 2012 geplant. Im neuen Jahr 2013 soll hoffentlich mit der geregelten Ausbildung von 40 dort wohnenden und bis zu 20 weiteren Studentinnen aus der Umgebung neu begonnen werden. Die Aufwendungen in Liancourt – insbesondere für Baumaterial und für Löhne haitianischer Arbeitskräfte – konnten wir in 2011 selbst finanzieren. Carol selbst half mit rund 50.000,- US \$ aus eigenen Mitteln. Anfang 2012 wurde ihr dies erstattet.

Am 3. Juli 2012 ging ein großer (40') **Container** auf die Seereise nach Haiti. Er soll am 4. August dort eintreffen. Darin verschifft sind Montessori Materialien für das Ausbildungszentrum, didaktische Ausstattung für 4 neue Montessori-Vorschulen und von Nienhuis-Montessori gespendetes Ersatz-Material, das im Erdbeben verloren gegangen war. Ferner: Basismöblierung für die 4 Wohnhäuser, das Ausbildungs-Doppelhaus und die 2 kleinen Häuser für die Ausbilderinnen (44 Stahlbetten mit Matratzen, 44 Metallspinde, Tische, 80 Stapelstühle usw.). – Gesamtwert des Containers mit Seefracht: gut **€ 36.000,-**. Das ist mehr als wir nach dem Oster-Baueinsatz dieses Jahres zur Verfügung hatten. Ich musste mit einer Sonderspende einspringen. Noch ungeklärt ist, zu welchen Kosten der Container in Haiti aus dem Zoll befreit werden kann. Auch die Haiti-Kosten der geplanten September/Oktober-Aktion "Schüler bauen für Lehrer" sind noch ungedeckt. Grotesk ist in diesem Zusammenhang die offizielle Meinung, dass Lehrer-Ausbildung Kindern **nicht direkt** hilft – im Gegensatz zu Schulbauten. Darüber steht unter "**Probleme menschlicher Entwicklung**" in der Homepage-Kategorie "Gesellschaftspolitisches Engagement" ein Bericht, den ich direkt an 60 mir bekannte Politiker und Medien geschickt habe.

Peter Hesse – Mitte Juli 2012